Tankwart*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Tankwarte/Tankwartinnen sind bei Tankstellen beschäftigt. Bei Bedienungstankstellen füllen sie den Tank der Autos ihrer Kund*innen mit Benzin oder Diesel auf und verrichten Serviceleistungen wie Windschutzscheiben wischen, Ölstand, Wasser und Kühlflüssigkeit prüfen und den Reifendruck messen. Bei Selbstbedienungstankstellen beschränkt sich ihre Tätigkeit hauptsächlich auf das Abkassieren nach dem Tankvorgang. Bei vielen Tankstellen sind Autowaschanlagen, Shops, Cafés oder Werkstätten für Öl- und Reifenwechsel oder kleinere Reparaturen angeschlossen. Tankwarte/Tankwartinnen arbeiten in allen diesen Bereichen mit.

Ausbildung

Für diesen Beruf gibt keine geregelte Ausbildung - die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten werden betriebsintern vermittelt. Eine handwerklich-technische Vorbildung ist allerdings von Vorteil.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Zapfsäulen für Benzin- und Dieseltreibstoffe bedienen
- kleines Service am Fahrzeug der Kund*innen durchführen: Windschutzscheiben reinigen, Öl-, Wasser-, Kühlflüssigkeitsstand prüfen, Reifendruck messen
- Autowaschanlagen, Spritzschläuche, Autostaubsauger bedienen
- Ölwechsel, Reifenwechsel durchführen, Ersatzteile tauschen, kleinere Wartungs- und Reparaturarbeiten ausführen
- im Tankstellenshop, Tankstellencafé und in der Imbissstube mitarbeiten

Anforderungen

- Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen

- handwerkliche Geschicklichkeit
- kaufmännisches Verständnis
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- gepflegtes Erscheinungsbild

- Organisationsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft